



Warum wir gegen die B15 neu südlich der A 92 sind:

- ▶ Die B15 neu ist ein Etikettenschwindel, sie ist als Autobahn geplant: 4-spurig, mit Standstreifen, mit einer Breite von 28 m, ohne Tempolimit und mautpflichtig.
- ▶ Die B15 neu ist eine zweite Nord-Süd-Transitstrecke zur Entlastung der A 9 und des Autobahnringes München-Ost, für uns bedeutet sie Abgase, Lärm und Dumping-Gewerbe.
- ▶ Die B15 neu bringt enorme Eingriffe in Natur, Landschaft, Naherholungsgebiete und Wohnqualität. Ca. 1000 Hektar Fläche werden dafür versiegelt, und für Autobahnauffahrten müssen neue Zufahrtswege gebaut werden.
- ▶ Dringend notwendige Ortsumfahrungen werden verhindert, weil das Geld für den Autobahnbau gebunden ist.
- ▶ Die B15 neu setzt auf alte Konzepte und verhindert hochwertige, zukunftsorientierte Arbeitsplätze in unserer Region.
- ▶ **Es gibt Alternativen.**

www.stop-b15-neu.de

heißer Herbst Stop B15 neu-MAHNfeuer

Für welchen Tag sind MAHNfeuer geplant?

Am Samstag des letzten Septemberwochenendes, 26.9.2015, 18–21 Uhr

Gibt es feste Treffpunkte? Wir planen mindestens ein großes MAHNfeuer pro Landkreis. Natürlich können Sie auch wieder kleine Feuer im Familien- und Freundeskreis betreiben. Die dafür notwendige Anmeldung und die genauen Treffpunkte der großen MAHNfeuerstellen geben wir rechtzeitig auf www.stop-b15-neu.de bekannt.

Wer macht mit? Heimatverbundene, Betroffene und Landwirte, Familien und Dorfgemeinschaften und alle, die nicht länger daran glauben können und wollen, dass Landschaftszerstörung und Flächenverbrauch unvermindert weitergehen.

Was ist sonst noch wichtig? Alle aktuellen Informationen zum *heißten Herbst* finden Sie unter www.stop-b15-neu.de/heisser-herbst/

V.i.S.d.P.: Gemeinschaft der Betroffenen und Gegner der B15 neu e.V.,
Gisela Floegel, 84137 Vilsbiburg

Stop B15 neu

MAHNfeuer
im heißen Herbst

26.9.2015
in allen Landkreisen



an der A 92



B15 neu – Aktueller Status

Für den Bundesverkehrswegeplan (BVWP) 2015 hat die Bayerische Staatsregierung die B15 neu in zwei Varianten zur Prüfung angemeldet:

- ▶ Eine Neutrassierung der in den 1970er Jahren raumgeordneten Trasse (ROT) als Korridor Anmeldung
- ▶ Ein Ausbau der bestehenden B15 mit Ortsumfahrungen und streckenweise dritter Fahrspur

Bei beiden Varianten ist die Ost-Süd-Ortsumfahrung Landshuts ein fester Bestandteil und der erste Bauabschnitt der geplanten Fortsetzung der B15 neu südlich der A 92.

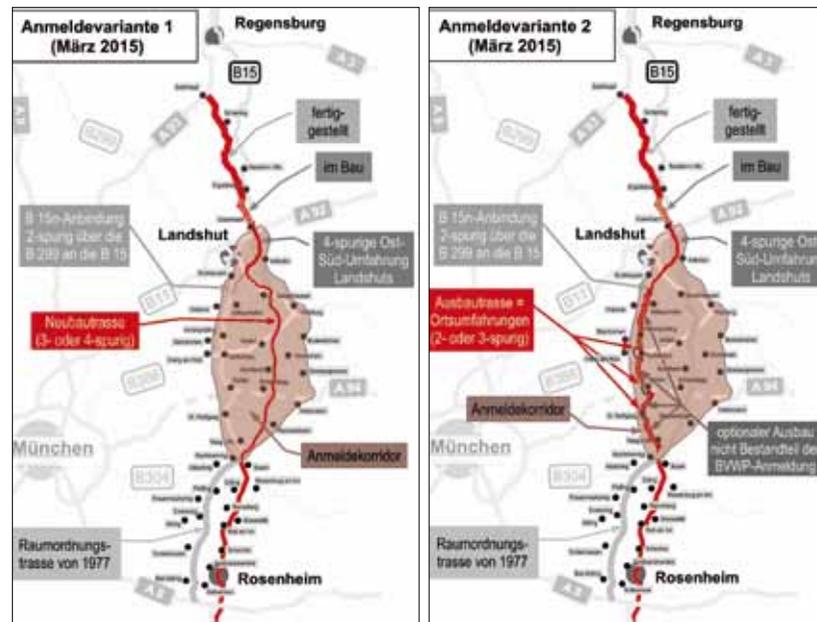
Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) schrieb Anfang Juni:

„Die Bewertungen der für den BVWP vorgeschlagenen Projekte auf Basis der Verkehrsprognose 2030 und der modernisierten Bewertungsmethodik laufen vsl. noch bis September 2015. Auf Basis der Projektbewertungen wird im Herbst 2015 der Referentenentwurf des BVWP erarbeitet, der insbesondere die Bewertungsergebnisse und die Dringlichkeitseinstufung der Projekte enthalten wird. Zusätzlich werden alle detaillierten Untersuchungsergebnisse zu den einzelnen Projekten

im Internet in einem Projektinformationssystem (PRINS) veröffentlicht.

Vor dem für Ende des Jahres 2015 angestrebten Kabinettsbeschluss wird der Entwurf des BVWP erstmals einer Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung unterzogen.“

Der genaue Termin für die Öffentlichkeitsbeteiligung steht noch nicht fest. Das Ministerium geht aber von Oktober / November 2015 aus.



© Wana-Gond in de.wikipedia.org/wiki/Bundesstraße_15n (eigene Hervorhebung)

heißer Herbst – was passiert?

Uns ist es wichtig, dass man auch bei den Entscheidern in Berlin mitbekommt, dass die geplante Neutrassierung durch die Landkreise Landshut, Mühldorf, Erding, Ebersberg und Rosenheim nach wie vor auf heftigen Widerstand in der Bevölkerung trifft und dass es in vielen Gemeinden Resolutionen gegen die Neutrassierung gibt. Das haben wir vor:

- ▶ Wir starten den heißen Herbst mit Mahnfeuern am 26.9. in allen Landkreisen
- ▶ Unsere Position im Landshuter Dialogforum bleibt „Stopp an der A 92“
- ▶ Wir vereinbaren Termine mit politischen Vertretern in der Region
- ▶ Wir machen eine B15 neu-Baustellenbesichtigung in Ohu
- ▶ Wir nehmen Kontakt auf mit dem Haushalts- und dem Verkehrsausschuss in Berlin

Eine Autobahn ist für die Entwicklung der Region südlich von Landshut keinesfalls notwendig. Es bleibt also dabei: **Wir fordern den Stopp der B15 neu an der A 92!**



an der A 92